

Kreisrat Patrick Wieschke, Katharinenstraße 147a, 99817 Eisenach

Landratsamt Wartburgkreis
Landrat Dr. Brodführer
Per E-Mail über Kreistagsbüro

Es schreibt Ihnen
Patrick Wieschke
Kreisrat
Mobil 0151 / 172 78 279
Mail wieschke.patrick@gmx.de

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum:
29.11.2025

Anfrage: Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Brodführer,

ich bitte um Beantwortung folgender Anfrage:

Vorbemerkung:

Die „Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis“ wird aus öffentlichen Mitteln finanziert, die der Landkreis als Zuwendungsgeber weiterleitet. Über die konkrete Mittelvergabe entscheidet ein Begleitausschuss. Dadurch entzieht sich die tatsächliche Mittelverwendung weitgehend der unmittelbaren Kontrolle des Kreistags.

Zuwendungen aus diesem Programmbereich fließen in der Regel an nichtstaatliche Organisationen (NGO). Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat im Rahmen der bundespolitischen Debatte vor der letzten Bundestagswahl kritisiert, dass entsprechende NGO-Strukturen staatlich alimentiert würden und politische Wirkungen entfalten, die nicht mit der gebotenen Neutralität vereinbar seien.

Das Handlungskonzept 2025 der „Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis“ enthält zahlreiche abstrakte Zielsetzungen, aus denen allerdings eine deutliche thematische Fokussierung hervorgeht.

Für 2025 war vorgesehen, weitere Akteure der sogenannten „Zivilgesellschaft“ in den Begleitausschuss aufzunehmen. Unklar bleibt dabei bis heute, wer als „zivilgesellschaftlicher Akteur“ gilt, wie diese Auswahl erfolgt und welche Kriterien zur Abgrenzung angewandt werden.

Gemäß Punkt 3 des Handlungskonzeptes sollten im Jahr 2025 vier Projekte unter anderem Wissen über extremistische Strömungen vermitteln sowie lokale Handlungsoptionen darstellen.



Kreisrat Patrick Wieschke
Katharinenstraße 147a

99817 Eisenach



Telefon: 03691 / 78 77 975
wieschke.patrick@gmx.de



Unter Ziel 5 wird die Förderung einer „aktiven, konstruktiven Streitkultur und Debattenkompetenz“ genannt, ohne dass erkennbar wäre, welche politischen oder gesellschaftlichen Gruppen hierbei einbezogen oder ausgeschlossen werden.

In Ziel 6 ist die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes für „demokratische Akteure“ vorgesehen. Auch hier bleibt offen, wer als solcher Akteur gilt, wer diese Einstufung vornimmt und ob politische Verantwortungsträger sämtlicher demokratisch legitimierter Parteien gleichbehandelt werden. Besonders vor dem Hintergrund, dass bundesweit Mandatsträger der AfD nachweislich überdurchschnittlich häufig Opfer politisch motivierter Angriffe werden, stellt sich die Frage nach der praktischen Reichweite dieses Schutzkonzeptes.

Die Veröffentlichungen auf der Internetseite der „Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis“ legen eine klare Schwerpunktsetzung auf die Bekämpfung des Rechtsextremismus nahe, während andere Formen des Extremismus gar nicht sichtbar werden. Zudem besteht der Eindruck, dass mit öffentlichen Mitteln Aktivitäten finanziert werden, die faktisch politische Strukturen fördern. Das mitgeförderte Jugendforum Wartburgkreis hebt in seinem Jahresrückblick 2024 u. a. die Unterstützung der „Punk-Kultur“ hervor, was die Frage nach politischer Neutralität weiter verstärkt.

Fragen:

1. Welche Mittel wurden in den Jahren 2024 und 2025 aus welcher Haushaltsstelle für die „Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis“ verausgabt? Bitte nach Projekt, Höhe der Förderung und Empfänger aufschlüsseln.
2. Wie positioniert sich der Landrat zur Argumentation der CDU/CSU-Bundestagsfraktion hinsichtlich der von ihr kritisierten „Schattenstrukturen“ im NGO-Bereich? Aus welchen Gründen wird dem Kreistag die unmittelbare Kontrolle und Mitbestimmung über die Mittelverwendung durch die Übertragung wesentlicher Entscheidungsbefugnisse auf den Begleitausschuss entzogen?
3. Über welche extremistischen Strömungen wurde im Rahmen der Projekte 2024 und 2025 konkret informiert? Welche lokalen Strukturen oder Akteure wurden den Teilnehmern hierzu vorgestellt?
4. Welches Schutzkonzept für „demokratische Akteure“ wurde bislang erarbeitet, durch wen, mit welchem Inhalt und wem wurde es bereits kommuniziert bzw. soll es noch kommuniziert werden?
5. Welche Akteure der sogenannten „Zivilgesellschaft“ wurden im Jahr 2025 neu in den Begleitausschuss aufgenommen? Bitte namentlich auflisten.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Wieschke
Kreisrat Die Heimat



Landratsamt Wartburgkreis • Postfach 11 65 • 36421 Bad Salzungen

Heimat!
Herrn Patrick Wieschke
Katharinenstraße 147a
99817 Eisenach

Ansprechpartner/in:
Zimmer:
Besucheranschrift:
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695 61
Telefax: 03695 61
E-Mail: landrat@wartburgkreis.de
Beachten Sie bitte die Infos zur Nutzung der elektronischen Post auf unserer Internetseite.
Ihre Nachricht vom:
Ihr Zeichen:
Unsere Nachricht vom:
Unser Zeichen:
Datum: 10.03.2025

Anfrage: Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis

Sehr geehrter Herr Wieschke,
nachfolgend die Beantwortung Ihrer Anfrage:

1. Welche Mittel wurden in den Jahren 2024 und 2025 aus welcher Haushaltsstelle für die „Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis“ verausgabt? Bitte nach Projekt, Höhe der Förderung und Empfänger aufschlüsseln.

Zu Frage 1

Die Mittel für die Partnerschaft für Demokratie Wartburgkreis wurden in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und des Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit „Denk bunt“ verausgabt.

Die Bereitstellung erfolgte über die hierfür eingerichtete Haushaltsstelle 02700.71820 - Zuschüsse an Vereine und Verbände (Demokratie Leben) - zur Umsetzung der vorgenannten Programme.

Die Aufschlüsselung nach Projekt, Förderhöhe und jeweiligem Zuwendungsempfänger ergibt sich aus den Haushaltsunterlagen sowie den entsprechenden Verwendungsnachweisen.

DATENSCHUTZ Informationen zum Umgang mit Ihren Daten erhalten Sie unter www.wartburgkreis.de oder auf Anfrage.	ALLGEMEINE BESUCHSZEITEN Mo/Di 09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr Do 09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:30 Uhr Fr 09:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung	TELEFONZEITEN Mo/Di/Mi 09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr Do 09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:30 Uhr Fr. 09:00 – 12:00 Uhr	BANKVERBINDUNG Wartburg-Sparkasse IBAN: DE87 8405 5050 0000 0161 10 BIC: HELADEF1WAK Gläubiger-ID: DE22WAK00000020913
--	---	---	--

Im Jahr 2024 wurden aus der o.g. Haushaltsstelle insgesamt 245.792,97 € (bereinigte Summe nach Verwendungsnachweisprüfung und Rückzahlung nicht verbrauchter Mittel) verausgabt.

Maßnahmen 2024

Naturfreundejugend Thüringen e.V. - Begleitung des Jugendforums Wartburgkreis	32.067,20
Naturfreundejugend Thüringen e.V. - Vergabe des Jugendfonds 2024	7.866,02
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Demokratiebus 2024 - Weiterfahrt	3.448,62
umgedacht e.V. - Nein zur digit@len Gewalt - Weiterbildung	7.286,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Umsetzung des Kommunalen Konfliktmanagements im Wartburgkreis - Personal- und Sachkosten	46.430,32
1. TSV Bad Salzungen 1990 e.V. - XII. Workcamp - Öffentlichkeitsarbeit und Rahmenprogramm	8.000,00
Creative Change e.V. - Demokratini Bambini - Theaterpädagogische Projektwoche zum Thema Kinderrechte an der Kindertagesstätte St. Michael Geismar	3.901,66
Creative Change e.V. - Act Now24 - Theaterpädagogische Projektwoche zur Demokratieförderung an der Staatlichen Grundschule Burgseeschule Bad Salzungen	4.839,71
Creative Change e.V. - Demokratini Bambini - Theaterpädagogische Projektwoche zum Thema Kinderrechte an der Kindertagesstätte Kleine Wiese Merkers	3.901,66
Creative Change e.V. - Act Now24 - Theaterpädagogische Projektwoche zur Demokratieförderung an der Staatlichen Regelschule Johannes Dixel	4.839,71
Förderverein der Staatlichen Regelschule e.V. - Budosport-Pädagogik-Projekt	1.500,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Interkulturelle Woche 2024 im WAK - vielfältige Veranstaltungsreihe zum Begegnen und Abbau von Vorurteilen	5.547,83
Kreissportbund Eisenach e.V. - Integrationsfußball	1.500,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Regionaler Engagementtag 2024	500,00
Verein der Freunde und Förderer der Regelschule Berka/Werra e.V. - Heldenakademie mit dem Helden e.V.	1.966,00
Förderverein Schlossparkschule Marksuhl e.V. - Heldenakademie mit dem Helden e.V.	1.966,00
Heimat- und Geschichtsverein Geisaer Amt e.V. - Fridolin - mit dem Biographiebus unterwegs	1.000,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. LILI-LALALAND - Dikla Stern zeigt politisch-satirische Pop Art und Einblicke in jüdische Familiengeschichte	9.410,00
Internationaler Bund, IB Mitte gGmbH, Jugendmigrationsdienst Wartburgkreis - historisch-kulturelle Exkursion mit Geflüchteten	472,89
Förderverein der Grundschule Sünna e.V. - Wohlfühloase Schulhof - Ein Raum für Begegnung und Miteinander	1.050,01
Caritasverband für die Regionen Fulda und Geisa e.V. - Podcast trifft Urwald	410,87
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Plakate-Flyer für die Online-Karte zum jüdischen Leben in Bad Liebenstein	493,33
Öffentlichkeitsarbeit/ Partizipation/Vernetzung	17.697,64
Externe Koordinierungs- und Fachstelle – Personal- und Sachkosten (Ladenlokal Demokratiewerkstatt)	79.697,50
Gesamt	245.792,97

Im Jahr 2025 wurden aus der Haushaltsstelle 02700.71820 insgesamt 173.271,42 € bewilligt/verausgabt. Zu beachten ist, dass eine Verwendungsnachweisprüfung bisher nur kursorisch erfolgte.

Maßnahmen 2025

SV Kali Unterbreizbach e.V., Abteilung KulturZeit - Afrika-Abend im Bürgerhaus Sünna - Kultur verbindet - Vielfalt am Ulsterberg	2.620,00
Kulturgut Wilhelmsthal e.V. - Dietrich Bonhoeffer - Zum 80. Todestag - Szenische Leistung zum Leben und Kampf eines Mannes für Menschlichkeit und Demokratie	1.480,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Jugendforum - Jugendfonds	2.800,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Demokratiebildung & Antidiskriminierungsarbeit an der Werratschule Bad Salzungen	2.340,00
Internationaler Bund IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste Jugendmigrationsdienst Wartburgkreis - Interkulturelles Begegnungscafé	1.360,00
Internationaler Bund IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste Jugendmigrationsdienst Wartburgkreis - Schülerpaten & Zugewanderte - Begegnung & Austausch	2.420,00
Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes, Landesverband Thüringen e.V. - Grenzenlos: Worte vereinen Welten - Poetryslamprojekt im Kontext 35 Jahre Wiedervereinigung	3.420,00
Politik zum Anfassen e.V. - Pimp Your Town! Bad Salzungen	9.960,00
Verein der Freunde und Förderer der Regelschule Berka/Werra e.V. - Wortstark - Rap für 50 Jahre Eichelbergschule	4.500,00
Heimat- und Geschichtsverein Geisaer Amt e.V. - Fridolin - mit dem Biographiebus unterwegs	540,00
Creative Change e.V. - Act Now - Theaterpädagogische Projektstage an der Regelschule Am Rennstieg Behringen	4.880,00
Creative Change e.V. - Act Now - Theaterpädagogische Projektstage an der Krayenburg Regelschule Tiefenort	4.880,00
Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e.V. - Märchen, Theater und mehr - Familienangebot in der Kunstschule mit Märchenerzähler Amar Awaniy	540,00
Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e.V. - Dorfgeflimmer - Schweinaer Kurzfilmtag	680,00
Jugend- und Kulturverein Untersuhl e.V. - Fortführung des Beteiligungsprozesses in Gerstungen	1.000,00
Öffentlichkeitsarbeit/ Partizipation/Vernetzung und Coaching	26.603,42
Externe Koordinierungs- und Fachstelle – Personal- und Sachkosten (Ladenlokal Demokratiewerkstatt)	103.248,00
Gesamt	173.271,42

2. Wie positioniert sich der Landrat zur Argumentation der CDU/CSU-Bundestagsfraktion hinsichtlich der von ihr kritisierten „Schattenstrukturen“ im NGO-Bereich? Aus welchen Gründen wird dem Kreistag die unmittelbare Kontrolle und Mitbestimmung über die Mittelverwendung durch die Übertragung wesentlicher Entscheidungsbefugnisse auf den Begleitausschuss entzogen?

Zu Frage 2:

Eine Positionierung zu parteipolitischen Bewertungen oder Argumentationen von Bundestagsfraktionen erfolgt nicht.

Der Begleitausschuss war das Gremium der Förderperiode bis einschließlich 2024.

Für die Förderperiode 2025–2032 wurde entsprechend der Förderrichtlinie des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ein Bündnis (hier: Projektbeirat) als begleitendes Gremium eingerichtet.

Die Aufgaben und Befugnisse dieses Gremiums ergeben sich aus der bundesrechtlichen Förderrichtlinie.

Die Mittelverwendung erfolgt im Rahmen der geltenden haushalts- und förderrechtlichen Bestimmungen.

Eine Entziehung gesetzlicher Kontrollrechte des Kreistages ist hiermit nicht verbunden.

3. Über welche extremistischen Strömungen wurde im Rahmen der Projekte 2024 und 2025 konkret informiert? Welche lokalen Strukturen oder Akteure wurden den Teilnehmern hierzu vorgestellt?

Zu Frage 3:

Die Partnerschaft für Demokratie ist dem Bereich der Primärprävention zugeordnet.

Die im Rahmen der Förderjahre 2024 und 2025 umgesetzten Projekte dienen der allgemeinen Demokratieförderung und der Prävention gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

Eine Vorstellung konkreter lokaler extremistischer Strukturen oder einzelner Akteure erfolgte nicht.

4. Welches Schutzkonzept für „demokratische Akteure“ wurde bislang erarbeitet, durch wen, mit welchem Inhalt und wem wurde es bereits kommuniziert bzw. soll es noch kommuniziert werden?

Zu Frage 4:

Die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes für zivilgesellschaftliche Akteure und gefährdete Gruppen ist Vorgabe des Bundesprogramms.

„Die Partnerschaften für Demokratie erarbeiten Schutzkonzepte für zivilgesellschaftliche Akteure und gefährdete Gruppen. Dadurch stärken sie u.a. Solidarität für Betroffene von Bedrohungen und Übergriffen und sensibilisieren für antidemokratische Gefährdungen.“

Ein regionales Schutzkonzept befindet sich in Abstimmung mit den zuständigen Stellen, und liegt daher derzeit noch nicht vor.

Dementsprechend wurde bislang kein Schutzkonzept kommuniziert.

5. Welche Akteure der sogenannten „Zivilgesellschaft“ wurden im Jahr 2025 neu in den Begleitausschuss aufgenommen? Bitte namentlich auflühren.

Zu Frage 5:

Der Begleitausschuss wurde mit Ablauf der Förderperiode 2024 beendet.

Im Jahr 2025 erfolgte keine Neubestellung eines Begleitausschusses.

Für die Förderperiode 2025–2032 wurde ein Bündnis (hier: Projektbeirat) im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! berufen.

Soweit sich die Frage auf die namentliche Benennung einzelner Mitglieder bezieht, ist Folgendes festzustellen:

Bei den berufenen Mitgliedern – soweit sie nicht kraft Amtes teilnehmen – handelt es sich um natürliche Personen. Deren Namen stellen personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 der Datenschutz-Grundverordnung dar.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten ist gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO nur zulässig, sofern hierfür eine gesetzliche Grundlage besteht. Eine solche Rechtsgrundlage für die Weitergabe personenbezogener Daten ehrenamtlich berufener Mitglieder im Rahmen der vorliegenden Anfrage besteht nicht.

Die institutionelle Zusammensetzung des Projektbeirates ist öffentlich zugänglich.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Michael Brodführer
Landrat

U. Schilling
Erster Kreisbeigeordneter